

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.10.19

Von den 23 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) sind 22 anwesend.

1. Vorlage und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan 2020 und das Investitionsprogramm 2020 - 2023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan 2020 und das Investitionsprogramm 2020 – 2023 an den Haupt – und Finanzausschuss zur weiteren Beratung weiterzuleiten.

Abstimmung: 22:0:0

2. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2017

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die von der Revision des Landkreises Fulda geprüfte und mit dem Bestätigungsvermerk vom 21.08.2019 versehene Jahresrechnung 2017 gemäß § 114 Abs. 1 HGO und erteilt dem Gemeindevorstand der Marktgemeinde Hilders für die Jahresrechnung 2017 Entlastung.

Abstimmung: 22:0:0

3. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zum Erstellen eines Masterplanes für ein kreisweites zukunftsfähiges Glasfasernetz (Gigabit)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Landkreis Fulda und den beteiligten Kommunen zur „Erstellung eines Masterplans für ein kreisweites zukunftsfähiges Glasfasernetz“ beizutreten.

Abstimmung: 22:0:0

4. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben des Auftrags- und Vergabewesens im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Beschluss:

1. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit beteiligt sich die Gemeinde Hilders an der gemeinsamen Vergabestelle, die beim Landkreis Fulda eingerichtet wird.
2. Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.

Abstimmung: 22:0:0

5. Beratung und Beschlussfassung über die Einleitung zur 1. Änderung zum Bebpl. Nr. 18 SO - Großflächiger Einzelhandel Ulstertal, Hilders

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Einleitung zur Änderung zum Bebauungsplan SO – Großflächiger Einzelhandel Ulstertal, Hilders – zwecks Erweiterung in getrennten Verfahren durchzuführen.

Beide Erweiterungen werden durch die Gemeinde Hilders unterstützt.

Abstimmung: 21:0:0

Anmerkung:

Karl Herrmann verließ aufgrund § 25 HGO den Raum und nahm an der Abstimmung auch nicht teil.

6. Beratung und Beschlussfassung über den Flächenerwerb im Baugebiet "Heiligenweg", Hilders im Rahmen einer vereinf. Umlegung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Flächenbeitrag von 23 % für das Baugebiet „Heiligenweg“ sowie den Preis von 30,00 €/qm für Minder-/Mehrzuteilung.

Ferner beschließt die Gemeindevertretung, die von den Eigentümern nicht zur Rückübertragung vorgesehenen Flächen im Rahmen der vereinfachten Umlegung zu erwerben.

Abstimmung: 22:0:0

7. Beratung und Beschlussfassung über den Flächenerwerb im Baugebiet "Johannes-Golbach-Straße", Simmershausen im Rahmen einer vereinf. Umlegung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Flächenbeitrag von 23% für das Baugebiet „Johannes-Golbach-Straße/Simmershausen“ sowie den Preis von 20,00 €/qm für Minder/Mehrzuteilung. Ferner beschließt die Gemeindevertretung, die von den Eigentümern nicht zur Rückübertragung vorgesehenen Flächen im Rahmen der vereinfachten Umlegung zu erwerben.

Abstimmung: 22:0:0

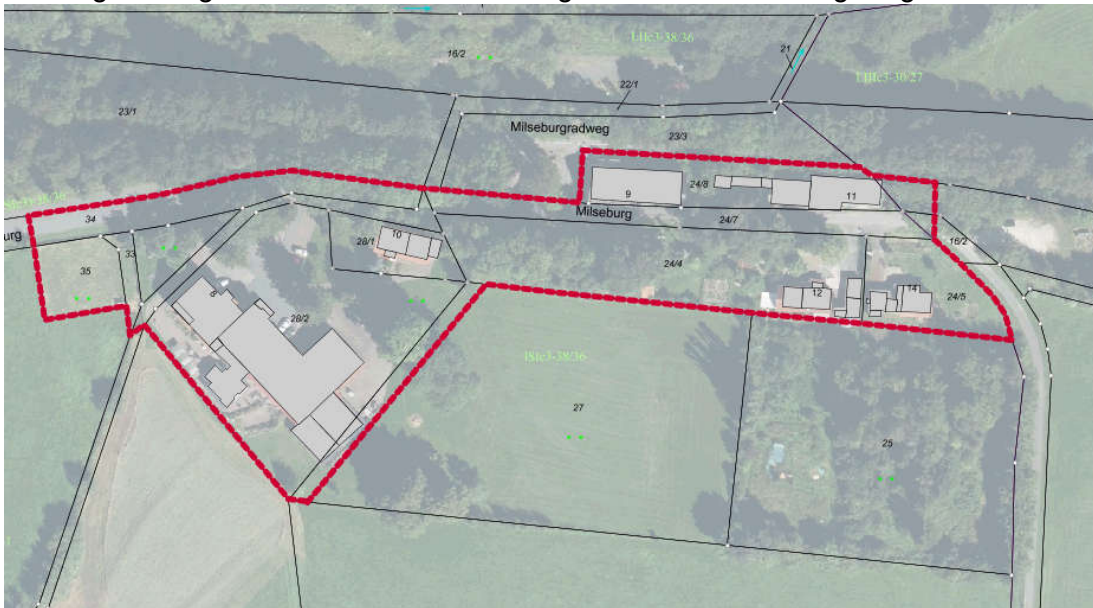
8. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise: Bauleitplanung Außenbereichssatzung für den Bereich "Milseburg"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Bereich des Ortsteiles Liebhardts/Milseburg.

Die von der Außenbereichssatzung erfassten Grundstücke bleiben Außenbereichsgrundstücke, auf denen jedoch in erster Linie Wohnbauvorhaben unter leichteren Voraussetzungen zugelassen werden können.

Die Abgrenzung der Außenbereichssatzung ist auf der Abbildung dargestellt.



Abstimmung: 21:0:1

9. Beratung und Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss zur 29. Änderung des FN-Planes "Fa. Gutmann, Brand"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufstellung der 29. Änderung des Flächennutzungsplanes der Marktgemeinde Hilders im OT Brand gemäß § 2 (1) BauGB. Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung die Durchführung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und frühzeitigen Beteiligung der Träger Öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB.

Abstimmung: 21:0:0

Anmerkung:

Karl Herrmann verließ aufgrund § 25 HGO den Raum und nahm an dieser Abstimmung auch nicht teil.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Klarstellungssatzung Eckweisbach "Harbacher Weg /Tannenweg

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Klarstellungssatzung in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung: 22:0:0

11. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 3 „Krautacker“ Marktgemeinde Hilders im OT Batten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 11 „Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 3 „Krautacker“ Marktgemeinde Hilders im OT Batten“ dem Ausschuss für Infrastruktur und Wirtschaft zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: 19:1:1

Anmerkung:

Karl Herrmann verließ aufgrund § 25 HGO den Raum und nahm an dieser Abstimmung auch nicht teil.

12. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen von Abfallsammlern mit integrierten Tütenspendern (sog. Dogstation) zur Entsorgung von Hundekot im Gemeindegebiet

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die durch die Ortsbeiräte eingereichten Standorte für die Dogstationen zu berücksichtigen und die sich hieraus ergebenden 16 Abfallsammler mit integrierten Tütenspendern anzuschaffen und aufzustellen.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung, die durch den Ortsbeirat Simmershausen gewünschten fünf Hinweisschilder anzuschaffen und aufzustellen.

Abstimmung: 21:0:1

13. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Saisontickets für das Jahr 2020

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Saisonticket für das Freizeitbad Ulsterwelle auch im Jahr 2020 zu den gleichen Konditionen anzubieten.

Abstimmung: 22:0:0

14. Beratung und Beschlussfassung über die Etablierung eines nachhaltigen Hochwasserschutzes

Beschluss 1:

Zusatzantrag CDU-Fraktion:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zusätzlich zu den Empfehlungen des Ausschusses die nachfolgenden Punkte zu prüfen und in der weiteren Abarbeitung miteinzubeziehen:

- Für den Bereich Wickers wurde im Juli im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens ein Gutachten zum Hochwasserschutz in Auftrag gegeben
- Das Thema Hochwasserschutz ist ein Kern-Thema in einem SILEK-Verfahren
- Hessen Forst hat signalisiert, dass es auch in den Waldgebieten zahlreiche Ansätze für Hochwasserschutzmaßnahmen gibt
- Die Verknüpfung von Hochwasserschutz – Renaturierung – Förderung nach WRRL ist besonders zu Grunde zu legen
- Maßnahmen der natürlichen Wasserrückhaltung gehen vor der Errichtung technischer Maßnahmen
- Optimierung der Vorsorge, z. B. Alarm- und Einsatzpläne

Abstimmung: 10:12:0

Anmerkung:

Der Zusatzantrag ist somit abgelehnt.

Beschluss 2:

Die Gemeindevertretung beschließt, die für den nachhaltigen Hochwasserschutz erforderlichen Mittel über 25.000 € im Haushalt 2020 bereitzustellen. Mit diesen Mitteln soll vorrangig eine Studie zur Feststellung geeigneter und zukunftsfähiger Maßnahmen finanziert werden. Die Ortsbeiräte sind hierbei zu beteiligen. Der Gemeindevorstand ist an der Erstellung von präventiven Maßnahmen zu beteiligen (z.B. „Einsatzgruppe Bauhof – Whats-App-Gruppe, bereits bekannte Mängel zügig beseitigen).

Abstimmung: 16:5:1

15. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Fraktion auf Prüfung von Umsetzungsmöglichkeiten zum Erhalt der Biodiversität

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Möglichkeiten zum Erhalt der Biodiversität zu prüfen und Zug um Zug umzusetzen. Dazu ist Kontakt aufzunehmen mit der örtlichen NABU-Gruppe, der UNB des Landkreises Fulda und den weiteren Naturschutzverbänden. Die Ortsbeiräte können je nach Erfordernis eingebunden werden.

Es sind die Möglichkeiten der Förderung abzuklären bzw. die der Generierung von Biotoppunkten.

Ansätze können sein:

- Umwandlung von gemeindlichen städtischen Scherrasenflächen zu Blühwiesen (freilich auch Teilflächen)
- Umstellung der Mähhäufigkeit (freilich auch Teilflächen)
- Sofern der Fall: Umstellung des Einsatzes von Dünger und Pflanzenschutzmitteln
- Schutz natürlicher Habitate
- Umweltgerechte Pflege und Entwicklung von Flächen
- Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten
- Wiederherstellung geschädigter Lebensräume
- Einsaat von Flächen und nicht befestigten landwirtschaftlichen Wirtschaftswegen mit Wildkräutern

Die Ergebnisse sind über den Ausschuss für Infrastruktur und Wirtschaft der Gemeindevertretung spätestens bis März 2020 vorzulegen zwecks Festlegung der weiteren Vorgehensweise.

Abstimmung: 10:10:2

Anmerkung:

Der Antrag ist somit abgelehnt.

16. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Fraktion über Steuerungsparameter/ Maßnahmen zur Begrenzung des Klimawandels

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Steuerungsparameter gegen den Klimawandel in der Bauleitplanung und für Bauanträge aufzustellen, dazu gehören u.a.:

- Grünflächen
- Dachbegrünung
- Flächenversiegelung
- Farbgebung von befestigten Flächen und Dächern
- Baumarten
- Eingrünung von Fassaden
- ... weitere Ansätze ...

Die Ergebnisse sind über den Ausschuss für Infrastruktur und Wirtschaft der Gemeindevertretung spätestens bis Januar 2020 vorzulegen zwecks Festlegung der weiteren Vorgehensweise.

Abstimmung: 10:12:0

17. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Fraktion auf Antragstellung zur Aufnahme in das Förderprogramm SILEK

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sich unmittelbar mit dem Förderprogramm SILEK auseinanderzusetzen. Dazu gehören:

- Kurzfristige Antragstellung zur Aufnahme in das SILEK-Programm
- Kontaktaufnahme mit zuständigen Behörden

- Einbeziehung der Ortslandwirte und Ortsbeiräte
- Bereitstellung von Finanzmitteln, wenn erforderlich im Haushalt 2020
- Erarbeiten eines Modells zur Finanzierung
- Erarbeiten eines Plans der zeitlichen Abwicklung
- Vorlegen der Ergebnisse in der Gemeindevertretung über den Ausschuss für Infrastruktur und Wirtschaft bis Ende Juli 2020

Abstimmung: 20:0:2

18. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU Fraktion auf Vergabe von Schwimmbadgutscheinen an Feuerwehrleute

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Vergabe von Schwimmbadgutscheinen für Feuerwehrleute und deren Familien an den Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung weiterzuleiten.

Abstimmung: 22:0:0

19. Stellungnahme des Gemeindevorstandes zur CDU Anfrage zum Thema Einsatz von Streusalz

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

20. Informationen des Gemeindevorstandes

21. Anfragen

Mathias Dickhut
Vorsitzender

Leevke Happel
Schriftführerin